

Verhalten im Unterricht

Beitrag von „KatjaK“ vom 24. Februar 2010 20:53

Hallo!

Ich habe inzwischen leider eine Klasse abbekommen, die absolut unruhig ist.

Erst nach 10 - 15 Minuten kann der Unterricht begonnen werden, da vorher absolut keine Ruhe in die Klasse zu bekommen ist.

Selbst dann ist es noch unruhig.

Ich weiß nicht, woran es liegt.

Nun habe ich mir einige Regeln aufgelistet, wie die Schüler sich zu verhalten haben.

Diese werde ich in der nächsten Stunde diktieren, so dass jeder Schüler die Regeln ins Heft schreiben muss.

Denkt ihr, dass dies etwas bringt?

Was macht ihr mit solchen Klassen?

Beitrag von „Nuki“ vom 24. Februar 2010 21:00

Sehr kleine, kurze Sequenzen mit viel Bewegung.

Je nach dem wie alt die Kinder sind darüber sprechen und auch über die Konsequenzen.

Beitrag von „KatjaK“ vom 24. Februar 2010 21:01

Es handelt sich um eine 9. Klasse...

Beitrag von „Avantasia“ vom 24. Februar 2010 21:39

Gym? *aus der Nase zieh*

9. Klassen SIND unruhig... *pfeif*

Ich starte schon mit Schwung in die Klasse: gar nicht erst lange hinstellen und auf eine Begrüßung warten, sondern gleich "Moin!" und mit dem Einstieg loslegen.

Für manche bieten sich längere Texte zum [Abschreiben](#) an, fachbezogen natürlich, damit sie auch was lernen.

Gruppenarbeit ist gelegentlich auch gut, mit Zeitvorgabe (z.B. zwei Stunden). Da haben die Schüler die Möglichkeit zu freier Zeiteinteilung zum Arbeiten und zum Reden (je mehr in der Schule geklönt wird, um so mehr muss zu Hause gearbeitet werden -> weniger Freizeit).

Ä+

Beitrag von „Timm“ vom 25. Februar 2010 08:37

Zitat

Original von KatjaK

Ich weiß nicht, woran es liegt.

Diese Frage musst du als Erstes beantworten.

Zitat

Nun habe ich mir einige Regeln aufgelistet, wie die Schüler sich zu verhalten haben. Diese werde ich in der nächsten Stunde diktieren, so dass jeder Schüler die Regeln ins Heft schreiben muss.

Denkt ihr, dass dies etwas bringt?

Was macht ihr mit solchen Klassen?

Offen und ehrlich (und nur auf Grundlage deiner etwas spärlichen Informationen): Du hast seit einiger Zeit Probleme, dich in der Klasse durchzusetzen. Du führst aber jetzt erst Regeln ein, ohne zu wissen, was da genau abläuft. Wechsel einfach mal kurz die Position und überlege, was sich in Neuntklässler denkt, wenn du so aufschlägst. Das kann auf zweierlei hinauslaufen:

1. Du vergiftest nachträglich das Verhältnis zur Klasse.
2. Du setzt deine Regeln durch, ohne dass das sinnhaftig wurde. Entweder resignierst du oder du musst jede Stunde maximal powern, um gegen den Widerstand der Klasse zu arbeiten.

Was ich mache?

Auf jeden Fall ein Klassengespräch. Da gibt es viele gute Methoden, von der anonymen Befragung über die "Zwiebelmethode" bis hin zu Einzelgesprächen mit auffälligen Schülern. Eventuell ist auch eine Mediation zwischen "verfeindeten" Schülern/Gruppen nötig. Auf jeden Fall solltest du erst einmal eruieren, was in der Klasse vor sich geht.

Bei so einem Prozess können und werden bestimmt viele im Forum helfen. Allerdings muss da mehr Butter bei die Fische...

Beitrag von „Schubbidu“ vom 25. Februar 2010 18:57

Zitat

Original von Timm

Allerdings muss da mehr Butter bei die Fische...

Richtig, es wäre z.B. auch hilfreich zu erfahren, welche Maßnahmen und Konsequenzen bislang schon versucht wurden.

Hast du z.B. bereits mit anderen KollegInnen der Klasse über das Problem und Lösungsstrategien gesprochen? Besteht das Problem bei denen auch? Je nachdem sind auch unterschiedliche Strategien ratsam.